

Der Betharny Campus // Der Betharny Campus
<https://i.postimg.cc/J7sBrx4Y/1.png>

Gegründet wurde der Betharny Campus von der Familie Morgenstern. Sie waren Hüter eines alten Wissens, das von Generation zu Generation weitergegeben wurde, und ihre Verbindung zur magischen Welt war untrennbar mit der Geschichte des Betharny Campus verknüpft. Die Schule wurde als ein sicherer Ort geschaffen, an dem übernatürliche Wesen ihre Fähigkeiten entwickeln und lernen konnten, in einer Welt zu leben, die oft von Angst und Vorurteilen geprägt war.

Das Gelände des Campus ist von einer schützenden Barriere umgeben, die es nur denjenigen ermöglicht, einzutreten, die übernatürliche Kräfte besitzen oder mit solchen Wesen verwandt sind. Die Architektur des Betharny Campus spiegelt die Verschmelzung von Tradition und Moderne wider – altehrwürdige Gebäude aus Stein stehen neben innovativen Lehrräumen, die mit der neuesten Technologie ausgestattet sind. Zudem gibt es sowohl den abgeschirmten Highschool Bereich wie den Universitätsbereich, abgeschirmt in jeweils zwei großen Gebäuden. Nicht zu vergessen die abgetrennten Wohnräume.

Die Schüler und Studenten kommen aus den unterschiedlichsten Hintergründen: Werwölfe, die lernen, ihre tierischen Instinkte zu kontrollieren; Hexen, die die Künste der Magie meistern; Vampire, die sich mit Ethik und Moral auseinandersetzen; und viele andere mystische Kreaturen. Der Lehrplan ist vielfältig und reicht von Kräuterkunde über Astronomie bis hin zu Konfliktlösung und interkultureller Kommunikation.

Ein besonderes Merkmal des Betharny Campus ist der „Rat der Ältesten“, der aus ehemaligen Schülern und Mitgliedern der Morgenstern-Familie besteht. Sie beraten den Schulleiter und sorgen dafür, dass die Traditionen der Schule gewahrt bleiben, während gleichzeitig neue Ideen und Ansätze integriert werden.

Die Schüler sowie die Studenten leben in Wohnheimen, die nach den verschiedenen übernatürlichen Spezies benannt sind. Jede Unterkunft ist einzigartig gestaltet, um den Bedürfnissen ihrer Bewohner gerecht zu werden. So gibt es beispielsweise spezielle Räume für Werwölfe, die mehr Platz zum Ausleben ihrer Natur bieten, und schützende Zonen für die sensiblen Hexen.

Trotz der magischen Umgebung gibt es Herausforderungen und Konflikte, die die Schüler überwinden müssen. Intrigen zwischen den verschiedenen Gruppen, Geheimnisse aus der Vergangenheit der Morgenstern-Familie und die ständige Bedrohung von außen durch Menschen, die die Existenz übernatürlicher Wesen nicht akzeptieren, sorgen für Spannung und Drama. Der Betharny Campus ist mehr als nur eine Schule oder eine Universität – er ist ein Ort der Entdeckung, des Wachstums und der Akzeptanz. Hier lernen die Schüler nicht nur, wer sie sind, sondern auch, wie sie in einer Welt bestehen können, die oft nicht bereit ist, ihre Unterschiede zu akzeptieren.

Die Betharny Highschool

Mit sechzehn Jahren können junge übernatürliche Wesen die Betharny Highschool besuchen, ehe sie mit 18 Jahren ihr Abschluss haben. Es gibt jeweils zwei verschiedene Klassen und jeweils zwei Jahrgänge.

Schulfächer für die Highschool:

Englische Literatur: Dieses Fach fördert das Verständnis für Sprache, Kultur und Ausdruck. Die Schüler können literarische Werke analysieren, diskutieren und ihre eigenen kreativen Schreibfähigkeiten entwickeln.

Mathematik: Ein grundlegendes Fach, das logisches Denken und Problemlösungsfähigkeiten schult. Es ist wichtig für viele Lebensbereiche und kann auch für übernatürliche Wesen von Bedeutung sein, um mathematische Konzepte in ihren magischen Praktiken zu verstehen.

Sozialwissenschaften: Dieses Fach bietet Einblicke in menschliches Verhalten, Gesellschaften und Kulturen. Dies ist besonders wichtig für übernatürliche Wesen, die möglicherweise in zwischenmenschlichen Beziehungen und sozialen Dynamiken navigieren müssen.

Allgemeine Wissenschaften (Bio, Physik, Chemie): Die Naturwissenschaften bieten eine Grundlage für das Verständnis der Welt und der Gesetze, die sie regieren. Für übernatürliche Wesen könnte dies auch das Verständnis ihrer eigenen Fähigkeiten und Eigenschaften umfassen.

Sportunterricht: Körperliche Fitness und Teamarbeit sind wichtige Aspekte, die den Schülern helfen, Disziplin und Zusammenarbeit zu entwickeln. Dies kann besonders für übernatürliche Wesen von Bedeutung sein, die möglicherweise besondere körperliche Fähigkeiten haben.

Unterricht zum Wolfsgeheul (für Werwölfe): Ein einzigartiges Fach, das speziell auf die Bedürfnisse von Werwölfen zugeschnitten ist. Hier können sie lernen, ihre Fähigkeiten zu kontrollieren und die Bedeutung ihres Erbes zu verstehen.

Performance Kunst: Dieses Fach fördert Kreativität und Ausdruck durch Theater, Tanz und andere darstellende Kunstformen. Es kann den Schülern helfen, Selbstbewusstsein und Bühnenpräsenz zu entwickeln.

Visuelle Kunst und Musikunterricht: Diese Fächer bieten den Schülern die Möglichkeit, sich kreativ auszudrücken und ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entwickeln. Kunst und Musik können auch als Mittel zur Kommunikation und zum Verständnis ihrer eigenen Identität dienen.

Abschlusszeremonie: Ein großes Event, bei dem die Schüler ihre Abschlüsse feiern, aber auch die Möglichkeit haben, sich für verschiedene Wege zu entscheiden – sei es, die Schule zu verlassen und die Welt zu erkunden oder eine spezielle Ausbildung in einem übernatürlichen Bereich zu beginnen.

Die Betharny Universität

Nach der Highschool haben die ehemaligen Schüler die Möglichkeit die Betharny Universität zu besuchen. Hier hat man die Möglichkeit vielen verschiedenen Studienrichtungen nachzugehen. Jeder Student muss sich für zwei Studienfächer entscheiden, welche alle vier Jahre gehen. Möchte man seinen Master in einem speziellen Fach machen, muss man ein weiteres Jahr dranhängen-

Studienfächer für Hexen:

Beschwörung: Die Kunst, Wesen oder Kräfte aus anderen Dimensionen oder Ebenen herbeizurufen. Dies könnte praktische und theoretische Aspekte umfassen.

Dämonologie: Das Studium von Dämonen, ihren Eigenschaften und wie man mit ihnen interagiert. Ein spannendes Feld, das ethische und philosophische Fragestellungen aufwerfen kann.

Invokation: Ähnlich wie bei der Beschwörung, jedoch könnte der Fokus hier auf der Anrufung von göttlichen oder spirituellen Kräften liegen.

Rituelle Magie: Die Anwendung von Ritualen und Zeremonien zur Erreichung bestimmter Ziele. Dies könnte auch die Analyse von historischen und kulturellen Praktiken umfassen.

Nekromantie: Die Untersuchung und Praxis der Kommunikation mit den Toten. Ein faszinierendes, wenn auch oft tabuisiertes Thema.

Kräuterkunde: Das Wissen um die Verwendung von Pflanzen und Kräutern für magische und heilende Zwecke. Dies könnte praktische Anwendungen in der Naturheilkunde und der Alchemie haben.

Latein: Eine wichtige Sprache in vielen alten Texten und für das Verständnis von rituellen und magischen Praktiken.

Bindungsrituale: Rituale, die dazu dienen, Bindungen zwischen Personen oder zwischen einer Person und einem Konzept herzustellen. Dies könnte in der Beziehungsmagie oder zum Schutz vor negativen Einflüssen relevant sein.

Heilige Geometrie: Das Studium von geometrischen Formen und Mustern, die in spirituellen und mystischen Traditionen eine Rolle spielen. Dies könnte sowohl mathematische als auch philosophische Aspekte umfassen.

Antike Zungen: Das Erlernen und Verstehen alter Sprachen, die für das Studium von historischen Texten und Zaubersprüchen entscheidend sein könnten.

Heilige Schriften: Die Analyse und Interpretation von Texten, die als heilig oder bedeutend in verschiedenen spirituellen Traditionen angesehen werden.

Studienfächer für Werwölfe und Wandler:

Einführung in die Werwolfkunde: Geschichte, Mythologie und kulturelle Darstellungen von Werwölfen.

Transformation und ihre Auswirkungen: Biologie und Psychologie der Verwandlung, einschließlich der physischen und emotionalen Veränderungen.

Gesetzliche Aspekte der Lykanthropie: Rechte und Pflichten von Werwölfen in der Gesellschaft, sowie der Umgang mit Vorurteilen und Diskriminierung.

Jagd und Überleben: Praktische Fähigkeiten zur Nahrungssuche und Überleben in der Wildnis, speziell für Werwölfe.

Soziale Dynamiken innerhalb von Rudeln: Studien über Rudelverhalten, Hierarchien und zwischenmenschliche Beziehungen unter Werwölfen.

Mythologische und magische Praktiken: Erforschung von Zaubern, Ritualen und Traditionen, die mit Werwölfen verbunden sind.

Gesundheit und Heilung: Medizinische Aspekte der Werwolfverwandlung und alternative Heilmethoden.

Ethik der Lykanthropie: Diskussion über moralische Fragen rund um die Verwandlung und das Leben als Werwolf.

Kreatives Schreiben für übernatürliche Wesen: Entwicklung von Geschichten aus der Perspektive eines Werwolfs.

Interaktion mit anderen übernatürlichen Wesen: Beziehungen und Konflikte zwischen Werwölfen und anderen magischen Kreaturen.

Studienfächer für Vampire:

Vampirologie: Eine wissenschaftliche Disziplin, die sich mit der Geschichte, Mythologie und den kulturellen Darstellungen von Vampiren beschäftigt.

Blutbiologie: Ein Studium, das sich mit der Biologie von Blut und dessen Bedeutung für die Ernährung und Gesundheit von Vampiren befasst.

Nachtkultur und -gesellschaft: Eine Untersuchung der sozialen Strukturen und Kulturen, die sich in der Nacht entwickeln, einschließlich der von Vampiren.

Dunkle Literatur: Ein Studiengang, der sich mit literarischen Werken beschäftigt, in denen Vampire eine zentrale Rolle spielen, von klassischen Romanen bis hin zu modernen Geschichten.

Kampfkunst für Nachtwesen: Ein praktisches Studium, das Techniken zur Selbstverteidigung gegen Vampire und andere übernatürliche Wesen lehrt.

Ethische Fragen der Unsterblichkeit: Eine philosophische Auseinandersetzung mit den moralischen und ethischen Implikationen des Lebens als unsterbliches Wesen.

Mode und Ästhetik der Unsterblichen: Ein kreatives Studium, das sich mit der Mode und dem Stil von Vampiren und anderen übernatürlichen Wesen beschäftigt.

Aktivitäten und Clubs

Cheerleader und Baseball-Team: Die Cheerleader könnten spezielle, magische Routinen haben, die ihre Teamkollegen unterstützen, während die Baseball-Spieler mit übernatürlichen Fähigkeiten spielen, die das Spiel aufregender machen.

Bogenschießen: Ein Club, der sowohl die präzise Hand-Augen-Koordination als auch die Konzentration fördert. Hier könnten Schüler mit übernatürlichen Fähigkeiten wie Telekinese oder übernatürlicher Schnelligkeit teilnehmen.

Theatergruppe: Diese Gruppe könnte Stücke aufführen, die auf übernatürlichen Themen basieren, und die Schüler ermutigen, ihre schauspielerischen Talente zu entfalten.

Magische Entdeckung: Ein Club, der Exkursionen in die Welt der Magie organisiert, um alte Artefakte oder magische Kreaturen zu entdecken.

Umwelt- und Tierschutz: Eine Initiative, die sich mit dem Schutz magischer Kreaturen und ihrer Lebensräume beschäftigt.